Preisverleihung während der IFAT

Artikel vom **24. Mai 2022**
Veranstaltungen

Der Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V. (VAK) hat aus den Reihen seiner Mitgliedsunternehmen 14 Bewerbungen um den VAK-Innovationspreis erhalten. Die Gewinner in den zwei Kategorien Fahrzeug / Gerät sowie Baugruppe / Komponente / Steuerungstechnik werden auf der IFAT in München am 30. Mai bekanntgegeben.

»In der Kategorie Fahrzeug / Gerät ist auffällig, dass viele der nominierten Unternehmen auf vollelektrische Fahrzeuglösungen setzen. Das scheint ein klarer Trend zu sein«, sagt VAK-Geschäftsführerin Anna Breimer. Nominiert sind in dieser Kategorie folgende Unternehmen mit ihren Innovationen: BFS GmbH (Neuentwicklung Seilabroller), Bucher Municipal Wernberg GmbH (Bucher CityCat V20e mit Bucher Husky L14e), Designwerk Products AG (vollelektrische Kehrmaschine), Hüffermann Transportsysteme GmbH (Anhänger mit Abrollbehälter und Wechselbrücken), Jungo AG (vollelektrisches Multifunktionsfahrzeug mit Wechselbatteriesystem, Allradeinzelantrieb und Mikrohydraulik), Kanalreiniger.eu Handelsgesellschaft mbH (Vollelektrisches tiefgaragentaugliches Saugspülfahrzeug), Palfinger GmbH (eDrive Akku-Kran), Terberg HS GmbH (elektrohydraulischer Seitenladeraufbau eSpeedline), ZEBRA Group s.r.o. (vollelektrisches Kommunalfahrzeug) sowie Zöller-Kipper GmbH (neue Liftergeneration EPSILON mit elektromechanischem Antrieb). In der Kategorie Baugruppe / Komponente / Steuergerät ist das Feld der Nominierten diesmal wesentlich kleiner als bei früheren Wettbewerben. Hier machen sich vier Unternehmen Hoffnungen auf den ersten Platz. Dazu gehören B-plus mobile control GmbH (mit einem Anzeigedisplay zur Arbeitserleichterung bei Ladekränen), FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG (Intelligente Entsorgungsfahrzeuge für wirtschaftliche Entsorgungslogistik), ViSy GmbH (3D-Raumüberwachungssysteme für Nutzfahrzeuge) sowie die Zöller-Kipper GmbH (mit einem Assistenzsystem für Automatik-Lifter). Die Preisverleihung findet am **Montag, 30. Mai, um 13 Uhr** statt, und zwar im Freigelände der IFAT (Messe München), FGL 713/9

bzw. im VAK-Zelt. Die Jury besteht aus renommierten Vertretern von Branchenverbänden und Fachmedien. Zu ihnen gehören Prof. Dr. Christoph Großmann, HAW Hamburg; Frank Ostertag, Kuhn Fachmedien; Albert Schlieker-Steens REMONDIS GmbH & Co. KG; Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert, Universität Bundeswehr München; Dr. Holger Thärichen, VKU Verband kommunaler Unternehmen; Prof. Achim Kampker, RWTH Aachen; Sandra Giern, BDE Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V.; Knut Zimmer, ETM Verlag; Michael Steiner, Stadt Wuppertal, Eigenbetrieb Straßenreinigung sowie Prof. Dr. Rüdiger Siechau, Stadtreinigung Hamburg.

Zum VAK e.V.

Die Mitgliedsunternehmen des VAK e.V. entwickeln und fertigen innovative, energieeffiziente, ressourcenschonende Arbeitsgeräte und Kommunalfahrzeuge. Der 1956 gegründete Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V. (VAK) bietet für rund 100 Unternehmen eine Plattform zur Gestaltung von gesellschaftlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen. Die Zusammenarbeit des VAK mit Industrie- und Anwenderverbänden und die aktive Beteiligung in fachspezifischen und Normen-Ausschüssen gewährleisten fortschrittliche branchengerechte Definitionen und Formulierungen von Normen und Bestimmungen. Geschäftsführerin des VAK ist Anna Breimer, VAK-Präsident ist Oliver Dippold (F.X. Meiller GmbH & Co.KG).

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag